

Igellied

Beitrag von „leppy“ vom 13. Oktober 2004 17:18

Ich habe eines von Josef Guggenmos:

"Fuchs und Igel

Der Fuchs rief: "Ei,
was hab ich gefunden:
Dich, Igel,
dich runden.

Dass ich dich treffe,
wie wunderbar!
Jetzt kann ich dich fressen
mit Haut und Haar!

Ich bin groß,
und du bist klein,
du passt gut
in mich hinein!

Her, du feines
Mittagessen:
Augen zu,
du wirst gefressen!"

Wupp! - Die Stacheln
haben gestochen.
Das Maul war geschwollen
noch nach drei Wochen.

Nach drei Wochen
trafen sich beide
zufällig wieder
hinter einer Weide.

Hinter einer Weide
bei einem alten Schuh.
Der Igel: "Da bist du ja wieder,
du!"

Darauf der Fuchs:
"Dich fresse, wer mag!
Guten Tag!" "

UND

von Ilona Bodden:

"Der Igel

Sieh zu, dass du dich nicht verletzt:
mit Stacheln bin ich rings besetzt!
Es sind genau - so glaube mir -
zehntausendsiebenhundertvier!
Mtunter, nahen Feinde sich,
roll ich zu einer Kugel mich.
Drin sitz ich wie in einem Haus
und lache einfach alle aus!
Nicht immer bin ich gut gelaunt:
Ich mag nicht wenn man mich bestaunt.
Und manchmal wein ich bitterlich.
Warum denn? Niemand streichelt mich! "

Gruß leppy